



Der Vorstand
Erkrath-Trills, 01.01.2019

Überall geht ein frühes Ahnen dem späteren Wissen voraus.

Alexander von Humboldt 1769-1859

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die MTZ®stiftung ist seit Jahren im Rahmen der engen Zusammenarbeit mit dem BMBF auch offizieller Partner der Wissenschaftsjahre. Getreu dem Wissenschaftsjahr 2018 mit dem Motto „Arbeitswelten der Zukunft“ gehen wir besonders der Frage nach: die Chance auf eine Systemmedizin in der digitalen Gesellschaft – wie kann wissenschaftliche Arbeit von Morgen für uns alle aussehen? Eine Arbeitswelt der Zukunft gewährt den Bürgern in Deutschland eine optimale medizinische Versorgung – vor allem bei schweren Krankheitsbildern. Eine optimale medizinische Versorgung basiert auf medizinischer Forschung einer neuen Dimension. Diese kann nur dann erfolgreich sein, wenn die Möglichkeiten einer digitalen Gesellschaft voll ausgeschöpft werden. Die Arbeitswelt der Zukunft in der digitalen Gesellschaft zeichnet sich durch entsprechende innovative Berufsbilder aus. Wir stellen von daher auch weiterhin die Förderung von Forschungstätigkeiten auf dem Gebiet der **Systembiologie/Systemmedizin** ins Zentrum der Arbeit der MTZ®stiftung. Eine aus der Grundlagenforschung der Systembiologie resultierende Systemmedizin wird in unserer Gesellschaft immer mehr selbstverständlich und wird als eine Medizin erkannt, die auf die individuellen Bedürfnisse der Patienten eingeht. Hierbei werden die neu gewonnenen Erkenntnisse aus den unterschiedlichsten naturwissenschaftlichen Disziplinen mit Hilfe computergestützter Modellierung in einen sinnvollen neuen Gesamtzusammenhang gebracht. Es geht um die Frage, wie komplexe biologische Systeme mit ihrer Vernetzung von Teilprozessen funktionieren können. Zukünftig sollen die Erkenntnisse auch eine individuell abgestimmte Krankheitsbekämpfung erlauben. Erste klinische Anwendungen derartiger Modelle bei Patienten beweisen das. Die Modelle werden immer differenzierter und dienen dabei der Entwicklung und dem individuellen Einsatz von Medikamenten.

Medizinische Grundlagenforschung der absoluten Weltklasse (vor dem Hintergrund der Hightech - Strategie der Bundesregierung) macht schon heute nicht mehr an Grenzen halt und wird in eine bessere Zukunft führen, wofür die MTZstiftung steht.

Unsere MTZ®-Awardees sind als junge wissenschaftliche Exzellenz der absoluten Weltklasse hervorragende Beispiele dafür, eine derartige Zukunftsstadt möglich zu machen. Dieses Jahr durften wir den 50. MTZ-Awardee ehren.

Sehr gerne laden wir Sie ein, auch weiterhin die sehr hochwertige und ambitionierte Stiftungsarbeit mit außergewöhnlichen Events auf unserer Homepage unter der mittlerweile sehr bekannten Adresse www.mtzstiftung.de zu verfolgen.

Der tatkräftigen nachhaltigen Unterstützung von renommierten Professorinnen und Professoren in den MTZ®-Kuratorien und der engen Zusammenarbeit mit dem BMBF ist es zu verdanken, dass ein MTZ®-Award zu einem Markenzeichen für den ersten bedeutenden Preis in der wissenschaftlichen Vita geworden ist.

Durch diese gezielte Förderung ganz innovativer Forschungsansätze in Deutschland gestalten wir aktiv Wissenschaft der absoluten Spitzenklasse von Morgen, immer getreu unserem Motto „For a better future“.

Hier einige weitere Fakten und Statistiken der erfolgreichen **Stiftungsarbeit seit Gründung 2006**:

- ▶ insgesamt 50 Preisträger, davon 13 Preisträgerinnen
- ▶ in den Fachbereichen: Medizin, Biologie, Mathematik, Physik, Philosophie, Informatik ...
- ▶ in 3 Kategorien: Medizinische Systembiologie, klassische Zell- und Genforschung, Bioethik
- ▶ Auswahlpanels bestehen aus international renommierten Wissenschaftler/innen: insgesamt mehr als 30 wissenschaftliche Exzellenzen
- ▶ seit 2008 Verleihung des MTZ®-BIOPRO-Schülerpreises für das jeweils beste Abitur in den mittlerweile 31 Biotechnologie-Gymnasien in Baden-Württemberg; es wurden bisher 314 Schüler/innen geehrt
- ▶ seit 2010 Vermittlung von 9 MTZ®-OlympionikenPraktika für die erfolgreichsten TeilnehmerInnen der Biologie-Olympiade/ Chemie-Olympiade in Nordrhein-Westfalen
- ▶ **Relaunch des Internetportal MTZonline** unter www.mtzstiftung.de mit insgesamt 145 Seiten (10 Seiten in englischer Sprache), inkl. 23 interessante Seiten mit Hinweisen speziell für Schüler/innen
- ▶ Menschen aus 165 Ländern haben schon MTZonline besucht
- ▶ MTZ-TV über 3 Kanäle bei youtube
- ▶ Kommunikation über twitter (245 Follower) und facebook

Die Freude über die Dynamik und Entwicklung der äußerst erfolgreichen Stiftungsarbeit in den vergangenen Jahren teilen wir mit sehr engagierten Bürgerinnen und Bürgern als auch mit Konzernen, die uns allesamt nachhaltig unterstützen. Gerne dürfen Sie uns und unsere Fundraising-Strategien weiterempfehlen, denn Ihre berufliche Position erlaubt eine Netzwerkbildung, die wir nur bedingt leisten können.

- der **MTZ-Freundeskreis**
- Erwerb eines Bausteins für die **MTZ-Wall for a better future** als wertvoller Beitrag zur weiteren Ausgestaltung der hochwertigen Preise
- Gründung einer **nichtselbständigen Stiftung, die den Namen des Stifters trägt** und die als Destinatär die MTZ®stiftung begünstigen möchte. Wir haben starke Partner gefunden, mit denen ein derartiges Modell verwirklicht werden kann.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie nun alles Gute und viel Gesundheit für das Neue Jahr 2019.



Thomas Zimmermann



Monika Zimmermann